



04/2021

NATUR erleben und verstehen



Nationale  
Naturlandschaften



## Naturparkquiz 2021 Vogelwelt im Naturpark „Erzgebirge/Vogtland“

Am Donnerstag, den 28. Oktober 2021, zogen Frau Stolz (Erzgebirgskreis), Herr Römmling (Erzgebirgssparkasse) und Frau Ullmann (Naturpark „Erzgebirge/Vogtland“) die Gewinner des Naturparkquiz 2021.

Schülerinnen und Schüler aus 66 Schulen sandten das richtige Lösungswort „Spechtschmiede“ an die Naturparkverwaltung. Für jeden Mitgliedsländkreis des Zweckverbandes wurde die Gewinnerklasse einer zweitägigen Themen-Exkursion gezogen.

Den Kreativpreis von 100,00 € für die schönste Mal- oder Bastelarbeit vergab die Jury an die Klasse 4 der Grundschule Sosa (ERZ).



## Zweitägige Exkursionsfahrten haben gewonnen:

### im Erzgebirgskreis

die Klasse 4a der Albrecht-Dürer-Grundschule, Stollberg  
Exkursionsziel: Waldpark Grünheide

### im Landkreis Mittelsachsen

die Klasse 4 der Grundschule Niederschöna, Halsbrücke  
Exkursionsziel: Christliches Freizeitzentrum Hüttstadtmühle, Ansprung

### im Vogtlandkreis

die Klasse 4 der Grundschule Jocketa, Pöhl  
Exkursionsziel: Jugendherberge Raummühle, Grumbach



## Zertifizierte Natur- und LandschaftsführerInnen (ZNL) für das Erzgebirge und Vogtland



Die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU) und die Naturparkverwaltung organisierten einen Weiterbildungskurs zum ZNL für die Regionen Erzgebirge und Vogtland, der am 12. November 2021 mit der Abschlussprüfung endete. Die zertifizierten Natur- und LandschaftsführerInnen verstehen sich als BotschafterInnen ihrer Region. Sie werden gezielt darauf vorbereitet, Natur und Landschaft ansprechend vorzustellen, Naturerlebnisse zu vermitteln, aber auch die regionale Heimatgeschichte und Kultur in ihre Führungen mit einzubeziehen.

In Großschutzgebieten (Nationalparks, Naturparks etc.) unterstützen und stärken sie die Arbeit der hauptamtlichen SchutzgebietsbetreuerInnen und fühlen sich insbesondere dem Naturschutzge-

danken verbunden und verpflichtet. Sie werden aber auch in anderen landschaftlich und touristisch attraktiven Gebieten Sachsens tätig.

Die Angebote zu den Führungen in Natur und Landschaft werden von den LandschaftsführerInnen selbst individuell entwickelt.



Der Kurs vermittelt die erforderlichen pädagogischen und methodischen Kompetenzen sowie grundlegendes Wissen über die Region. Die TeilnehmerInnen fertigten eine lehrgangsbegleitende Hausarbeit an und schlossen den Kurs mit einer schriftlichen und mündlichen Prüfung ab.



## Commerzbank Umwelt-Praktikum

Seit dem Start vor mehr als 30 Jahren hat sich das Commerzbank-Umweltpraktikum zu einer nicht mehr wegzudenkenden Größe im gesellschaftlichen Engagement der Bank entwickelt. Über 1.800 PraktikantInnen haben bisher in den teilnehmenden Nationalparks, Naturparks und Biosphärenreservaten einzigartige Orte für ihr Engagement gefunden. Die AbsolventInnen bringen ihre Erfahrungen dort ein, wo sie sich später bewegen. Vielen Teilnehmenden hat das Umweltpraktikum den Einstieg ins Berufsleben geebnet. Ein Commerzbank-Umweltpraktikum in den schönsten Landschaften Deutschlands vom Watzmann bis zum Wattenmeer bie-

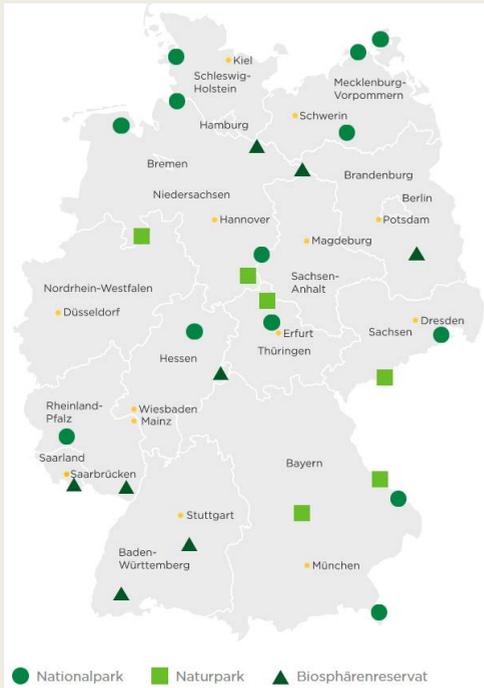
tet dir einmalige Chancen. Studierende können ihre Leidenschaft für Natur und Umwelt mit praktischen Erfahrungen verbinden und dabei wichtige Kompetenzen für deine spätere Berufswahl erwerben. Im Zuge des mehrmonatigen Praktikums werden praxisnahe Inhalte aus den Bereichen Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit vermittelt. Im Mittelpunkt stehen die großen Herausforderungen unserer Zeit rund um Umwelt- und Klimaschutz. Das Commerzbank-Umweltpraktikum dauert mindestens drei Monate.

COMMERZBANK

# Lust auf ein Open-Air-Semester?

Das Commerzbank-Umweltpraktikum bringt frischen Wind ins Studium.

Du sammelst wertvolle Praxiserfahrung in freier Natur und knüpfst berufliche Kontakte. An einem von insgesamt 27 Praktikumsstandorten engagierst du dich für Umweltschutz und nachhaltige Entwicklung und realisierst eigene Projekte in den Bereichen Umweltbildung, Besucherbetreuung und Öffentlichkeitsarbeit. Neben einzigartigen Naturerlebnissen und lehrreichen Erfahrungen erhältst du ein Praktikumsentgelt. Die Kosten für die Unterbringung werden ebenfalls übernommen.



Seit 1990 setzt sich das Commerzbank-Umweltpraktikum an insgesamt 27 Standorten in Deutschland für den Schutz

der Natur und damit des Menschen und seiner Lebensgrundlagen ein. Mittlerweile sind 13 Nationalparks, 6 Naturparks und 8 Biosphärenreservate Partner der Initiative.

Weitere Informationen unter [www.umweltpraktikum.com](http://www.umweltpraktikum.com)

Deine Ansprechpartnerin

**Thekla Wießner**

Commerzbank AG

Group Sustainability Management

60261 Frankfurt am Main

Tel. +49 69 136-44552

[umweltpraktikum@commerzbank.com](mailto:umweltpraktikum@commerzbank.com)

## Stelleninformation

Einsatzort:

Naturpark „Erzgebirge/Vogtland“

Geschäftsstelle im Schloss Schlettau,

Außenstelle Vogtland in Tannenbergsthal

oder in der Außenstelle Pobershau/

Naturschutzstation im Hinteren Grund

Unsere reich strukturierte, durch die bergbauliche Nutzung entstandene Kulturlandschaft ist eng verbunden mit unserem böhmischen Nachbarland. Dieser grenzübergreifende Gedanke spiegelt sich auch in unserer Projektarbeit wider. Schwerpunkt unserer Tätigkeit ist die Erhaltung der Eigenart und Vielfalt der Landschaft und der hier lebenden Arten mit Hilfe von Projekten zur Biotopgestaltung, Besucherlenkung und Umweltbil-

dung. Während des Praktikums können je nach persönlichen Voraussetzungen Projekte auf diesen Gebieten konzeptionell vorbereitet, bei der Realisierung mitgeholfen oder Monitoringaufgaben zur Erfolgskontrolle übernommen werden.

Bewerben können sich Studentinnen und Studenten aller Fachrichtungen, die Interesse an Öffentlichkeits- und Umweltbildungsarbeit sowie Spaß am Umgang mit Menschen haben. Die Bewerbungsphase startete im Herbst 2021 und endet am 15. Januar 2022.

## Ausgestaltung des Kapellenbergturmes zum Infopunkt des Naturparks

### „Grandioser Blick über das Egerbecken“

Der Kapellenbergturm in Bad Brambach wurde zum Infopunkt des Naturparkes „Erzgebirge/Vogtland“ ausgestattet. Damit ist es der sechste Infopunkt nach dem Fichtelberg, Aschberg, Rechenberg - Bienenmühle, Auersberg und Schwartenberg.

Der 759 m hohe Kapellenberg ist Ziel zahlreicher Wanderer als auch Naturliebhaber. Diese können sich nun an mehreren Schautafeln in deutscher, tschechischer und englischer Sprache erfreuen und auf dem Kapellenberg verweilen.



Es wurden Infotafeln im Inneren des Turmes angebracht als auch im Außenbereich einige Infotafeln aufgestellt, um den Turm touristisch aufzuwerten. Die Tafelinhalte beziehen sich zum Einen auf die Geschichte der Region und vermitteln zum Anderen viel wissenswertes über den Natur- und Kulturraum rund um den Kapellenberg. Von seiner Aussichtsplattform hat man einen herrlichen Blick zum Kaiserwald, Erzgebirge, zum Oberpfälzer Wald und zum Fichtelgebirge.

Der Kapellenbergturm ist umgeben von einer **frühgeschichtlichen Wehranlage mit der Ruine der Kapelle St. Ursula**, die dem Berg seinen Namen gab.



1865 wurde auf dem Kapellenberg eine Vermessungssäule errichtet. Um die Säule baute man 1931 ein hölzernes Standgerüst, um Wanderern die Rundschau zu ermöglichen. 1968, als der Prager Frühling niedergeschlagen wurde und die Truppen des Warschauer Paktes in die Tschechoslowakei einmarschierten, wurde der Turm gesperrt, um eine sowjetische Radarstation zu installieren.

1982 wurde der Turm schließlich gesprengt. Nach dem Fall der Mauer und der Wiedervereinigung Deutschlands wurde der Wiederaufbau des Turmes angestrebt. Der neue Aussichtsturm wurde

nach den alten Plänen gestaltet, hat jedoch einen größeren Grundriss und ist etwas höher. Am 19.06.1993 wurde der neue Kapellenbergturm eingeweiht.

Die Ausgestaltung des Kapellenbergturmes zum Infopunkt des Naturparks ist ein Gemeinschaftsprojekt des Naturparks „Erzgebirge/Vogtland“ mit der Gemeinde Bad Brambach und der Gemeinde Hazlov. Die Finanzierung erfolgte über Fördermittel aus dem Gemeinsamen Kleinprojektfonds SN-CZ 2014-2020. Am 29.10.2021 fand die Eröffnung des neu gestalteten Aussichtsturmes statt.



Europäische Union. Europäischer  
Fonds für regionale Entwicklung.  
Evropská unie. Evropský fond pro  
regionální rozvoj.

**Allen Freunden und Partnern des Naturparks „Erzgebirge/Vogtland“ herzlichen Dank für die Zusammenarbeit 2021. Frohe Weihnacht und Glück und Gesundheit im neuen Jahr.**

NATUR erleben und verstehen 04/2021

Impressum:

Fotos/Abbildungen: Naturpark „Erzgebirge/Vogtland“

Wenn Sie **NATUR erleben und verstehen** per Post erhalten, steht Ihre Adresse in einem Verteiler des Naturparks „Erzgebirge/Vogtland“. Falls wir die aus dem Verteiler entfernen sollen, senden Sie uns dazu bitte eine E-Mail [naturpark@tira.de](mailto:naturpark@tira.de) oder rufen Sie an TEL 03733 622106.